

Fragebogen zur Bestandsaufnahme der Jugendverbandsarbeit in Nettetal



Name des Vereines, Jugendverbandes:	
Sparte/ Abteilung:	
Ansprechpartner/ in:	
Straße/ Hausnummer:	
PLZ/ Ort:	
Telefon/ Fax:	
Internet-/E-Mail-Adresse:	

Name des Trägers des Vereins:
Straße/ Hausnummer:
PLZ/ Ort:
Telefon/ Fax:
Internet-/ E-Mailadresse:

Die erfragten Angaben werden für die Jugendhilfeplanung der Stadt Nettetal genutzt.

Mit Ausfüllen erklärt sich der Befragte damit einverstanden und bestätigt damit die Richtigkeit der Angaben!

1. Sie machen Kinder- und Jugendarbeit als

Konfessionelle Organisation/Verband		Kirchengemeinde	
Kulturelle Organisation/Verein/Verband		Pfadfinder/ innen- Jugendgruppe	
Natur-/ Ökologische Organisation		Politische/ Gewerkschafts-Jugend	
Soziale Organisation		Verband/ Verein	
Sportverein		Hilfsorganisation (z.B. Feuerwehr/ Caritas)	
Sonstige Organisation/ Initiative (Bitte benennen):			

2. Sie machen Kinder- und Jugendarbeit überwiegend in

Breyell		Kaldenkirchen	
Schaag		Leuth	
Lobberich		Hinsbeck	

3. Bitte geben Sie die Anzahl der ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen und freiwilligen Helfer in der Kinder- und Jugendarbeit an.

(Bitte nur Mitarbeiter/innen angeben, die regelmäßig über einen längeren Zeitraum –in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen– tätig sind.)

	13- 15 Jahre	16-17 Jahre	ab 18 Jahre
weiblich			
männlich			

4. Welche Tätigkeiten werden von den unter Punkt 3 genannten Mitarbeiter/innen wahrgenommen? Bitte geben Sie die Anzahl nach Altersgruppe an.

(Mehrfachnennungen möglich)

	13- 15 Jahre	16-17 Jahre	ab 18 Jahre
Leitung von Kinder-, Jugendgruppen			
Leitung von Trainings, Übungsgruppen			
Leitung/ Durchführung von Ferienfreizeiten, Wochenendfreizeiten			
Leitung/ Durchführung von themenbezogenen Aktivitäten, Angeboten			
Leitung/ Durchführung von größeren Projekten (z.B. Theaterstücke, Vereinszeitung)			
Leitung/ Durchführung von Veranstaltungen, Festen und Events			
Vorstandsarbeit			
Jugendpolitische Interessenvertretung (Öffentlichkeitsarbeit/ Gremienarbeit)			
Regelmäßige Hilfstätigkeiten (z.B. Thekendienst etc.)			
Sonstiges (Bitte benennen)			
Sonstiges (Bitte benennen)			

5. Gibt es Gratifikationen/Aufwandsentschädigungen für Ehrenamtliche?

(Mehrfachnennungen möglich)

Fahrtkostenerstattung	
Aufwandsentschädigung (Übungsleiterpauschale)	
Besondere Anerkennung durch Ehrungen, Feierlichkeiten, Geschenke, Orden etc	
Keine Gratifikation/Aufwandsentschädigung	
Sonstige Gratifikationen (Bitte benennen):	

6. In welchem Bereich sind ehrenamtliche Mitarbeiter/innen geschult? Bitte schätzen Sie die Anzahl der Mitarbeiter/innen.

Jugendgruppenleiter/innen- Ausbildung (JuLeiCa)		Ferienfreizeitschulungen	
Mitarbeiter/innen- Schulungen		Übungsleiter/innen- Lehrgänge	
Fachliche Ausbildung (z.B. für kreative, musikalische, sportliche Angebote)		Persönliche Weiterbildung	
Präventionsmaßnahmen Kinderschutz		Sonstige (Bitte benennen):	

7. Bitte geben Sie die Anzahl der derzeit hauptamtlich Tätigen (fest angestelltes Personal inklusive FSJ¹/ BFD²/ etc.) mit pädagogischen Aufgaben an.

Vollzeit	Teilzeit	FSJ/ BFD etc.

8. Bitte geben Sie die Anzahl der externen Honorarkräfte (keine Mitglieder) an.

Kontinuierlich tätig	Projektbezogen tätig

9. Welche Räume und Freiflächen nutzen Sie?

(Mehrfachnennungen möglich)

Räume in einer Schule		Jugendheim, Jugendfreizeitstätte, Räume im Gemeindehaus	
Lokal, Gaststätte		Clubheim/ Vereinsheim	
Schulturnhalle		Private Räume (Bitte benennen):	
Freifläche für Sport und Spiel		Sonstige Räume (Bitte benennen):	
Gewässer		Sportplatz	
Sonstige Freifläche (Bitte benennen):			

¹ Freiwilliges Soziales Jahr

² Bundes Freiwilligen Dienst

**10. Wodurch finanzieren Sie Ihre Kinder- und Jugendarbeit?
Bei Mehrfachnennung, schätzen sie den Prozentualen Anteil.**

Mitgliedsbeiträge		Zuschüsse der Stadt	
Projektfinanzierung aus Landesmitteln		Eigenmittel des Verbands/ Verein	
Mittel der Europäischen Union		Bundesmittel	
Teilnahmebeiträge (z.B. für Nicht-Mitglieder)		Eigene Aktionen (z.B. Veranstaltungen mit Eintrittsgeldern)	
Sponsoring		Spenden	
Sonstige Mittel (Bitte benennen):			

11. Wie viele Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene erreichen Sie in einer typischen Woche (ohne Sonder-/Großveranstaltungen) mit Ihren Angeboten?

Zielgruppen Alter	insgesamt	davon Mädchen/ Frauen	davon Jungen/ Männer
unter 6 Jahre			
6 bis 12 Jahre			
13 bis 17 Jahre			
18 bis 21 Jahre			
22 bis 27 Jahre			

12. Bitte geben Sie für ihre Angebote an, wie häufig (Anzahl) diese bei Ihnen, für die einzelnen Altersgruppen stattfinden. *(Bitte die jeweilige **Anzahl** der Angebote einsetzen!)*

	3 bis 13 Jahre			14 bis 17 Jahre			18 bis 27 Jahre		
	wöchentlich	monatlich	jährlich	wöchentlich	monatlich	jährlich	wöchentlich	monatlich	jährlich
Gruppenstunden (ohne Trainingszeiten)									
Musik-, Sport-, Trainings- angebote									
Offene Angebote (z.B. Treff, Café, Disco)									
Sonstiges (Bitte benennen):									
Sonstiges (Bitte benennen):									

13. Wann finden die Angebote statt?

(Bitte die jeweilige **Anzahl** der Angebote einsetzen!)

Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
14 bis 16					
16 bis 19					
nach 19 Uhr					

Zeit	Samstag	Sonntag	In den Ferien
8 bis 12			
12 bis 16			
16 bis 19			
nach 19 Uhr			

14. Mit wem arbeiten Sie regelmäßig zusammen?

(Bitte ankreuzen, Mehrfachnennungen möglich!)

Jugendhaus(-häuser) / Jugendtreff	<input type="checkbox"/>	Jugendverband (-verbände)	<input type="checkbox"/>
Jugendamt	<input type="checkbox"/>	Beratungsstellen	<input type="checkbox"/>
Erziehungs-, Familienberatungsstelle	<input type="checkbox"/>	Jugendschutz	<input type="checkbox"/>
Schule(n)	<input type="checkbox"/>	Kirchengemeinden	<input type="checkbox"/>
Sportverein(e)	<input type="checkbox"/>	Im eigenen Dachverband	<input type="checkbox"/>
Sonstiges (Bitte benennen):			

15. Über welche Gremien vertreten sie die Interessen ihrer Mitglieder?

(Bitte ankreuzen, Mehrfachnennungen möglich!)

Mitarbeit im Jugendhilfeausschuss	<input type="checkbox"/>	Mitarbeit in Arbeitskreisen	<input type="checkbox"/>
Mitarbeit im Kreis-/ Landesverband	<input type="checkbox"/>	Mitarbeit in Stadtteilkonferenzen/ Runden Tischen	<input type="checkbox"/>
AG 78 Jugendarbeit	<input type="checkbox"/>	Öffentlichkeitsarbeit	<input type="checkbox"/>
Sonstiges (Bitte benennen):			

16. Gibt es Angebote, die Ihre Arbeit in besondere Weise auszeichnen? Wenn ja, welche und in welchem Umfang finden sie statt?

(Bitte benennen!)

17. Welche Planungen haben Sie für Ihre weitere Jugendarbeit? Gibt es besondere Schwerpunkte oder Projekte, die Sie in den kommenden Jahren realisieren möchten?

(Bitte benennen!)

18. Welche Problembereiche sehen Sie bei Ihrer Arbeit vor Ort?

(Bitte ankreuzen, Mehrfachnennungen möglich!)

Besuchermangel/ Mitgliedermangel	<input type="checkbox"/>	Unzureichende finanzielle Ausstattung	<input type="checkbox"/>
Mangelhafte Raumsituation	<input type="checkbox"/>	Zu wenig Mitarbeiter/innen	<input type="checkbox"/>
Zu wenig Anerkennung der Arbeit	<input type="checkbox"/>	Zu wenig Unterstützung/ Beratung	<input type="checkbox"/>
Keine Probleme	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Sonstiges (Bitte benennen):			

19. Gibt es noch wichtige Informationen, die bisher in diesem Fragebogen nicht angesprochen wurden?

Wir danken Ihnen für Ihre Mitarbeit!